



STADTKLOTEN

Antrag „Time-Out“

z. Hd. Ressort Schülerbelange

Personalien Schüler/-in:

Name: Vorname:

Personalien Eltern:

Name Vater: Vorname:

Name Mutter: Vorname:

Adresse: Telefon:

Mobile Vater: Mobile Mutter:

Angaben zur Schule:

Schulhaus: Klasse:

Lehrperson: Telefon Privat:

Telefon Schulhaus: Mobile:

Grund des Time-Outs:

(Art der Grenzüberschreitung, bereits vorangegangene Massnahmen aufführen, schriftliche Abmachungen beilegen)

Unterschriften:

Datum: Erziehungsberechtigte:

Datum: Lehrperson:

Datum: Schulleitung:

Weiteres Vorgehen: Nach positivem Beschluss des Ressorts Schülerbelange wird durch die Schulsozialarbeiterin in Zusammenarbeit mit der Lehrperson und dem Schulsekretariat ein Betrieb gesucht.

Wichtig:

- Der/die Jugendliche erhält keine Entschädigung für die geleistete Arbeit.
- Der Schüler/die Schülerin ist an die Einhaltung des Vertrages gebunden. Das Nichteinhalten des Vertrages hat den Ausschluss aus der Schule zur Folge.
- Die Bereitschaft der Eltern zur Zusammenarbeit mit der Schule und dem Betrieb ist Voraussetzung für diese Massnahme.
- Der Weg zur Arbeit ist Sache der Eltern.
- Der/die Jugendliche wird während des Praktikums von der Schulsozialarbeiterin betreut.

Beschluss Ressort Schülerbelange an: zuständigen Schulsozialarbeiter/in

Datum: Schulleitung:

Ablage: Schulverwaltung, Schülerdossier